

☺ **Wie spricht der Hund?**

Erlernen der wichtigsten Grundlagen in der Kommunikation zwischen Kind & Hund

Viel zu oft liest man in der Presse über Unfälle, wenn Kinder und Hunde unverhofft zusammentreffen. Das muss nicht sein!

Überall können Kinder Hunden begegnen.

Es ist wichtig, dass sie Tiere nicht als „Plüschspielzeug“ oder „angsteinflößende Wolfsverwandte“ kennenlernen, sondern als das, was sie sind: Lebensgefährten des Menschen mit arteigenen Gefühlen, Bedürfnissen und Ausdrucksweisen.

Kinder können den richtigen Umgang mit bekannten und unbekanntem Hunden erlernen, und durch mehr Selbstsicherheit große Freude durch adäquates Verhalten und Respekt entwickeln.

Mithilfe von verschiedenen Arbeitsunterlagen nähern wir uns am Anfang dem Wesen Hund (Welche Rassen gibt es? Welche Berufe können mit Hunden ausgeübt werden? Wie drücken Hunde Gefühle aus?).

Danach wollen wir das Erlernte mit (und ohne) dem Therapiehund „Fenja“ in die Praxis umsetzen. Jetzt lernen die Kinder zum Beispiel dass sie sich niemals von hinten einem Hund nähern sollten oder man niemals schreiend vor einem Hund weglaufen sollte.

Am Ende haben dann die Kinder die „Hundesicher-Lektion“ verinnerlicht und bewahren zum Beispiel Ruhe, wenn ein Hund auf sie zustürmt und drehen sich weg.

Für so viel Mut erhalten die Kinder zum Ende des Kurses das „Hundesicher-Diplom“.

Termine	Freitag, den 20.01.2012	15:30 – 16:45 Uhr
	Freitag, den 27.01.2012	15:30 – 16:45 Uhr
	Freitag, den 03.02.2012	15:30 – 16:45 Uhr
Ort	Werkraum der Begegnungsstätte in Entringen, Kirchstr. 58	
Kosten	12 € für 3 Termine zgl. 2,50 für verschiedene Unterlagen (Arbeitsblätter, Ausmalbilder, „Hundesicher-Diplom“...)	
Teilnehmer	maximal zehn Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren	
Leitung	Martina Schmid, gepr. Therapiehundeführerin Mitglied im DATB e.V	
Anmeldung	Waltraud Röseler, Tel.: 07073 / 852361	
Anmeldeschluss	Dienstag, 17.01.2012	

„Rätselhaft belebte Schwelle“ - Nicht nur traurige Geschichten vom Tod

Märchen und Gedichte für Erwachsene

In den Geschichten der Völker wird erzählt, dass der Mensch vieles überwinden und überlisten kann, um den Lauf des Schicksals nach seinen Wünschen zu beeinflussen. Der Tod jedoch ist eine unwandelbare Tatsache, der wir uns alle einmal stellen müssen.

Seine Erscheinung ist vielfältig: beängstigend, traurig, erlösend. Er kann sich aber auch lustig präsentieren.

Die Geschichtenerzählerin Petra Anna Schmidt hat Märchen und Gedichte zu diesem Thema zusammengetragen und lässt Sie teilnehmen an seinen vielen Facetten.

Denn letztlich ist das Leben nur durch den Tod begreifbar.

Musikalisch umrahmt wird der Abend mit Leier, Flöte und Trommel. Lassen Sie sich entführen in eine Welt der Geschichten, Poesie und Musik!

Termin	Freitag, den 20.01.2012	20 Uhr
Ort	Begegnungsstätte in Entringen, Kirchstraße 58	
Kosten	9 €	
Leitung	Petra-Anna Schmidt	
Anmeldung	ohne Anmeldung	
Kooperation	In Zusammenarbeit mit der Begegnungsstätte Ammerbuch	



Alles so schön bunt hier?!

Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen

Ob Gameboy, Handy, Fernsehen, Chat oder Online-Spiel – Kinder und Jugendliche nutzen neue Medien heute anders als Erwachsene. Auch Kindergarten- und Grundschulkindern haben oft schon Zugang zu Bildschirmmedien und sind davon fasziniert. Ab welchem Alter, wie oft und wie lange Bildschirmmedien genutzt werden, ist ein häufiges Streitthema in Familien.

Anhand aktueller Studien nehmen wir die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen unter die Lupe und überlegen gemeinsam, was dies für die Erziehung und das Zusammenleben in der Familie bedeutet.

Termin	Montag, den 23.01.2012	20:15 – 21:45 Uhr
Ort	Begegnungsstätte Ammerbuch, Kirchstraße 58, Entringen	
Kosten	4,50 €	
Leitung	Susanne Keefer, Dipl. Päd.	
Anmeldung	ohne Anmeldung	